

enpfingint. es waer<sup>3</sup> von zerung von clag von Bottenlôn Rytent ald gaend<sup>3</sup>. von briefen von manung von pfandung. von gericht von fraefli<sup>3</sup> ald von dehainr schlacht andrer sach wegen. ald ob sich gefuogti<sup>4</sup>. daz jnen der obgedâcht vnser<sup>5</sup> tail vnd / vnser<sup>5</sup> Recht. des zehenden als da vorgeschriben stât. gar. halb. oder ain tail mit dem Rechten anbehept wûrd. den selben schaden abgang vnd gebresten allen. soellint<sup>7</sup> wir ald vnser<sup>5</sup> erben. ob wir denn mit waerint<sup>3</sup>. jm ald sinen erben. denn wenn sù went / ân all widerred gar vnd gantzlich widerkeren abtuon<sup>4</sup> vnd vssrichten<sup>5</sup> ân jrn schaden. vnd jnen och den obgeschribenn vnsern<sup>5</sup> tail vnd aellu<sup>8</sup> vnser<sup>5</sup> Recht. . dù wir jnen an disem obgenanten zehenden mit vrkûnde dis offenn briefs ze koffent geben habint. von / maenglichem<sup>3</sup> entrihen loesen<sup>7</sup> ledigen vnd vnauspraechig<sup>3</sup> machen och by vnsern<sup>5</sup> guoten<sup>4</sup> trûwen ân all gevaerd<sup>3</sup>. Beschaech<sup>3</sup> daz denn och mit. So hând er vnd sin erben denn wenn sù went vollen gewalt. dis nâchbenempten jr gisel vnd Bûrgen. vmb dis vorgeschriben / jro hobguot<sup>4</sup> dù zwai hundert vnd viertzig pfunt pfenning Costentzer mûnsz vnd och vmb den schaden den sù<sup>6</sup> denn hie von enpfangen hând als hie vor ist beschaiden. ze manent. mit briefen ald mit Botten ze hus ze hof ald vnderogen. vnd die sont denn jn varen vnd / laisten. als hie nâch geschriben stât. vntz<sup>5</sup> daz si des selben jro hobguotz<sup>4</sup> vnd schadens gar vnd gantzlich âne allen jren schaden bezalt. vnd vssgericht<sup>5</sup> werdent ân gevaerd<sup>3</sup>. vnd vmb daz selb jro hobguot<sup>4</sup> vnd den schaden. habint wir jnen ze merer sicherhait. ze Rechten giseln / vnd Bûrgen geben vnd gesetzt. dis nâchbenempten erbern lût. Volrichen<sup>16</sup> von Aemptz her Eglolffs saeligen<sup>3</sup> sun Ritters. philippen Maiger von Brunnenvelt<sup>17</sup>. Johansen vnsern<sup>5</sup> vogt ze Bludentz. Goeryen<sup>7</sup> hansen des alten vogtz saeligen<sup>3</sup> sun. vnd Eberlin koch von Schellenberg / all gemainlich vnd vnuerschaydenlich. Die hând och dem vrogenanten Haintzen Stoekklin<sup>7</sup>. all gelopt vnd jro jegklicher besunder mit siner guoten<sup>4</sup> trûw jn aydes wyse. wenn si von jm ald sinen erben ermant werdint. mit briefen ald mit Botten ze hus ze hof ald vnder-ôgen. daz si sich denn alle fünf<sup>6</sup> oder welch vnder jnen gemant werdent. nâch der manung jnwendig den naechsten<sup>3</sup> acht tagen mit jro selbs liben gen Veltkilch jn die Statt antwûrten sont. vnd dâ Recht giselschafft an offnen wirten ze vailem kôff vnuerdint / jro jegklicher besunder je zwai mâl âne ge-